

Der schöne Ostertag!

RG 486

Text: Jürgen Henkys 1983 frei nach der englischen Bearbeitung eines niederländischen Osterliedes von Joachim Frants Oudaan 1685 durch George Ratcliffe Woodward 1902 • Melodie: bei Dirk Raphaëlszoon Camphuysen 1624 • Satz: nach Herbert Gadsch 1992 • Ausgangstonart im RG: F



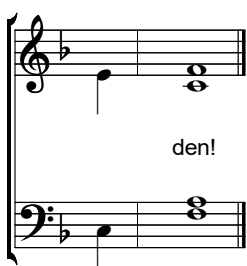
1. Der schö - ne Os - ter - tag! Ihr Men - schen kommt ins Hel -
Christ, der be - gra - ben lag, brach heut aus sei - ner Zel -



1. le!
le. Wär vorm Ge - fäng - nis noch der schwe - re Stein vor - han - den, so glaub - ten wir um -



sonst. Doch nun ist er er - stan - den, er - stan - den, er - stan - den, er - stan -



den!

2. Was euch auch niederwirft, / Schuld, Krankheit, Flut und Beben – / er, den ihr lieben dürft, / trug euer Kreuz ins Leben. / Läg er noch immer, wo die Frauen ihn nicht fanden, / so kämpften wir umsonst. / Doch nun ist er erstanden, / erstanden, erstanden, / erstanden!

3. Muss ich von hier nach dort – / er hat den Weg erlitten. / Der Fluss reisst mich nicht fort, / seit Jesus ihn durchschritten. / Wär er geblieben, wo des Todes Wellen branden, / so hofften wir umsonst. / Doch nun ist er erstanden, / erstanden, erstanden, / erstanden!